



Pressemitteilung

Salzburg, 17. März 2026

Premiere: „Der Fremde“

Ein rätselhafter junger Mann, der durch einen scheinbar lächerlichen Zufall zum Mörder wird und eine Gesellschaft, deren Erwartungen er nicht erfüllen kann: Regisseur Murat Dikenci bringt Albert Camus' Klassiker „Der Fremde“ ab 28. März auf die Bühne der Kammerspiele.

Albert Camus (1913–1960) zählt zu den bedeutendsten französischen Autoren des 20. Jahrhunderts. „Der Fremde“, entstanden 1939–1942 zwischen Camus' Heimat Algerien und dem vom Zweiten Weltkrieg erschütterten Europa, markierte den schriftstellerischen Durchbruch des Autors und gilt heute als einer der Haupttexte des Existentialismus. 1957 erhielt er den Literaturnobelpreis, 1960 starb er bei einem Autounfall.

Murat Dikenci inszeniert den Roman mit einem dreiköpfigen Ensemble und macht Meursaults Innenwelt auf der Bühne erfahrbar. Licht und Minimalismus schaffen eine intensive, immersive Atmosphäre, die Camus' nüchterne, kraftvolle Sprache lebendig werden lässt. Murat Dikenci, geboren in Hannover, ist als Autor, Regisseur, Dramaturg, Kurator und Schauspieler an nationalen und internationalen Projekten beteiligt. Seit 2023 ist er künstlerischer Leiter des STUDIO am Maxim Gorki Theater in Berlin, wo er junge Regiehandschriften dramaturgisch begleitet und sich als Kurator der radikalen Verjüngung des Theaterpublikums widmet.

Ab: 28. März 2026, 19.00 Uhr

Ort: Kammerspiele